



Frage an Stadtrat Dr. Riegler
in der Gemeinderatssitzung vom 04. Juli 2019
eingebracht von **Nikolaus Swatek**

Betrifft: Machbarkeitsstudie Plabutschgondel - jetzt gibt es sie doch?

Sehr geehrter Herr Stadtrat Dr. Riegler,

Zahlen und Fakten sind die wichtigste Entscheidungsgrundlage für das Fassen von Beschlüssen, besonders wenn es sich um teure Großprojekte wie die geplante Seilbahn auf den Plabutsch handelt. Doch im Zuge der Debatte zur Seilbahn wurde seitens der Stadtregierung auf aufpolierte PR-Grafiken gesetzt, statt die Fakten auf den Tisch zu legen. Fakten, wie sie etwa die Machbarkeitsstudie zur Gondel aufweist, die vom Gemeinderat im September 2017 beschlossen wurde und auf deren Grundlage auch ein Beschluss zur Detailplanung gefasst wurde. Seit Anfang der Debatte fordere ich daher die Veröffentlichung dieser Machbarkeitsstudie, um den Bürgerinnen und Bürgern, aber auch uns Gemeinderät_innen endlich reinen Wein einzuschenken und um die Sinnhaftigkeit der Gondel auf Basis der Faktenlagen einschätzen zu können.

In der Gemeinderatssitzung vom 09. Mai dieses Jahres stellte ich daher hier bereits die Frage an Sie, wann Sie dazu bereit wären die Machbarkeitsstudie zu veröffentlichen.

Sie antworteten: "Es gibt derzeit noch keine fertige Machbarkeitsstudie."

Eine Aussage die sich aufgrund des kürzlich veröffentlichten Berichts des Stadtrechnungshofen als falsch herausstellt. Im Bericht : "Projekt Plabutsch - Planungsleistungen", stellt der Stadtrechnungshof auf Seite 17 fest:

"Aufbauend auf diese Variantenstudie beauftragte die Holding eine Machbarkeitsstudie an einen Seilbahnplaner mit technischen und kaufmännischen Variantenbeurteilungen, sowie eine vertiefende Studie zur verkehrlichen Erschließung der verschiedenen identifizierten Varianten. Die Studien lagen Ende März bzw. im April 2018 vor."

Mehr als ein Jahr nach Fertigstellung der Studie verneinten Sie noch die Existenz einer fertigen Studie. Doch warum sollten Sie eine fertige Studie der Bevölkerung vorenthalten? Ist das Ergebnis nicht so positiv, wie Sie es gerne hätten oder spricht aus Ihnen die Angst vor einem faktenbasierten öffentlichen Diskurs, ganz unbeeinflusst von aufpolierten PR-Videos und Fotos. Die Gründe Ihrer Aussage vor zwei Monaten, kennen nur Sie. Klar ist jedoch, dass diese Studie existiert und die Grazerinnen und Grazer, sowie wir Gemeinderäte ein Recht haben in diese Einblick zu nehmen.

**Sehr geehrter Dr. Stadtrat Riegler,
nachdem Ihre Aussage, dass es noch keine fertige
Machbarkeitsstudie zur Plabutschgondel gibt, vom
Stadtrechnungshof widerlegt wurde, sind Sie jetzt bereit dazu diese
zu veröffentlichen?**

Quellen:

-Ihre Antwort in der letzten Fragestunde:

https://www.graz.at/cms/beitrag/10332677/9375341/Aus_dem_Gemeinderat_I_Fragestunde.html